

Redekonzept von Ulrich Gorris, Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, zum Haushaltsplan Stadt Wesel 2022 am 14.12.2022

Stärken	Chancen
<ul style="list-style-type: none"> • Klare politische Zielvorgaben im Bereich Klimaschutz - breiter Konsens im Arbeitskreis Klimaschutz zwischen Politik und Verwaltung <ul style="list-style-type: none"> ○ Roadmaps zum Klimaschutz der städtischen Töchter ○ Technologieoffenes Förderprogramm für Bürger*innen ○ Ausweitung der Energieberatung • Klimaorientiertes Mobilitätskonzept ist in Arbeit <ul style="list-style-type: none"> ○ Lastenradförderprogramm • motivierte und überdurchschnittlich zufriedene Mitarbeiter • kontinuierlich steigende Gewerbesteuereinnahmen • breit aufgestellte Firmen mit Zukunftsperspektiven • ausreichende Rücklagen für kommunale Investitionen • viel Kapital in privater Hand und niedrige Zinsen • steigende Bereitschaft bei Bürger*innen und Unternehmen für Klimaschutzinvestitionen • Die Ankündigungen der neuen Bundesregierung deuten auf kommunale und private Förderprogramme, steuerliche Anreize bei steigenden Energiepreisen und CO₂-Abgaben hin. 	<ul style="list-style-type: none"> • Entschlossene Klimaschutzpolitik regt Investitionen an, schafft Arbeitsplätze, steigert das Wirtschaftswachstum und generiert zusätzliche Steuereinnahmen. • Klimafreundliche Mobilität erhöht die Lebensqualität und Sicherheit aller Bürger*innen. Lärm und Luftschadstoffe werden deutlich reduziert, die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöht. • Neue Bäume und Maßnahmen zur Steigerung der Biodiversität verbessern das Klima weltweit und in Wesel. • Investitionen in Bildung, Sport (Kombiabad und Trendsportanlage) und Kultur (Neubau der Niederrheinhalle) steigern die Attraktivität der Stadt als Wohnort und stärken das Gemeinschaftsgefühl der Weseler Bürger*innen. • Bei Neubauvorhaben werden soziale und ökologische Standards beachtet <ul style="list-style-type: none"> ○ öffentlich geförderter Wohnbau ausgeweitet • Einsatz der Politik für das Wohl der Bürger*innen stärkt den Zusammenhalt in der Stadtgesellschaft. • Die Jugend wird im Jugendparlament eingebunden.
Schwächen	Risiken
<ul style="list-style-type: none"> • ungleiche Einkommens- und Kapitalverteilung führen zu ungerechter Verteilung der Lasten und der Gewinne der Corona- und der Klimakrise • Knappheit von Rohstoffen, Material und Fläche – steigende Energiepreise, steigende Baupreise – Inflationsgefahr, Überlastung des Haushalts • Schulden aus der Corona-Krise reduzieren die Rücklagen und belasten zukünftige Haushalte • seelische und gesellschaftliche Folgen der Corona-Krise sind noch nicht absehbar • Alterung der Gesellschaft – (überdurchschnittlich im Kreis Wesel) • Schwierigkeit qualifiziertes Fachpersonal zu gewinnen und zu halten • zu wenige bezahlbare und öffentlich geförderte Wohnungen • Verlust von Biodiversität, Wald- und Baumsterben 	<ul style="list-style-type: none"> • Spaltung der Gesellschaft – sinkende Zustimmung zu politischen Entscheidungen <ul style="list-style-type: none"> ○ abnehmende Solidarität zwischen den Generationen ○ Hass, Hetze, Gewalt im Netz und in der Realität • Haushaltssicherung <ul style="list-style-type: none"> ○ Verlust kommunaler Handlungsfähigkeit ○ Investitionsprogramm kann nicht realisiert werden • Klimaschutzziele werden nicht erreicht <ul style="list-style-type: none"> ○ noch gravierendere Auswirkungen des Klimawandels • Mobilitätswende wird nicht konsequent umgesetzt <ul style="list-style-type: none"> ○ Attraktivitätsverlust von Wesel als Wohn- und Lebensstadt